

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Herausgeber: Nidwaldner Kalender
Band: 156 (2015)

Artikel: Heinis Wandertipps
Autor: Andermatt, Heini
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1030093>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



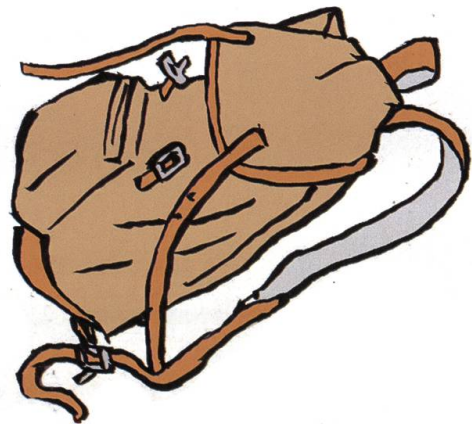
Heinis Wandertipps

VO LOZARN GÄG NIDWALDE ZUE GINGER IM FRÜHTAU ZU BERGE.
DENN DIE KUNST IST DES ZEICHNERS LUST,
EIN ABENTEUER VON HEINI ANDERMATT

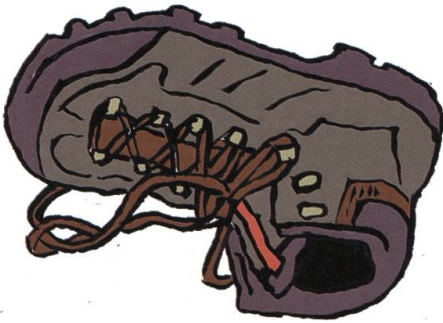
DER 1961 IN LUZERN
GEBORENE MALER HEINI
ANDERMATT WAR IM
SOMMER 2014 IM AUFTRAG
DER **STIFTUNG
SKULPTUR
URSCHWEIZ** IM
KANTON NIDWALDEN
UNTERWEGS.



AUF FÜNF WANDERUNGEN
HAT ER DIE REGION
ERKUNDET UND SEINE
EINDRÜCKE UND ERLEBNISSE
AUF PAPIER GEBRACHT.



DIE BUNTEN COMIC-
GESCHICHTEN LAGEN ALS
„HEINIS WANDERTIPPS“ IM
SKULPTURENPARK
ENNETBÜRGEN AUF
EINEM EIGENS DAFÜR
GESTALTETEN LESEPULT ZUM
SCHMÖKERN BEREIT.



Wirzweli - Stanserhorn 15. 7. 14



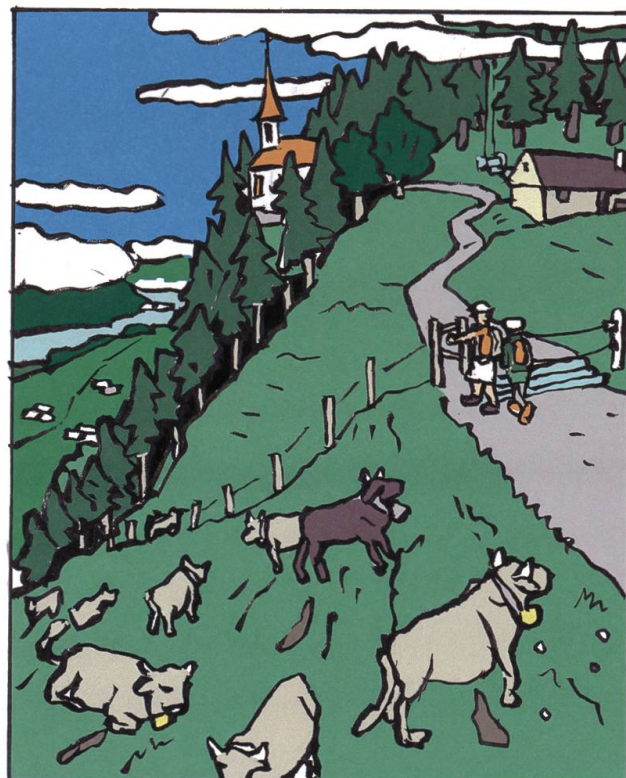
DAS GEMEINDEWAPPEN VON DALLENWIL ZEIGT DEN HL. LAURENZ, DAS WIRZWELI DAGEGEN HAT EINE LUSTIGE HEXE ALS WAHRZEICHEN.



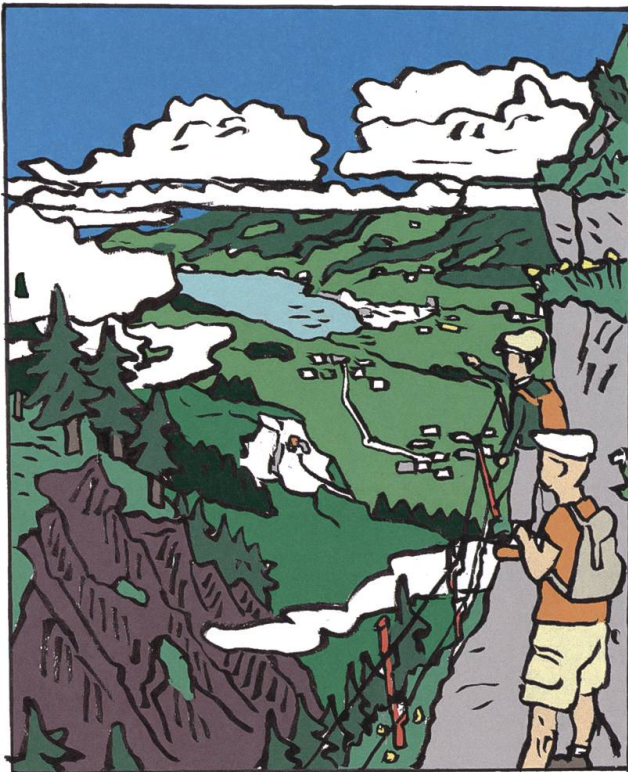
DIE FERIENHÄUSER AUF DEM WIRZWELI SCHEINEN GRÖSSTENTEILS NICHT IN GEBRAUCH ZU SEIN.



BEIM ÄCHERLIPASS GIBT ES EINE ERSTE KURZE RAST, WIR HABEN SOWOHL ETWAS ANGST VOR HUNDEN WIE AUCH VOR KÜHEN.



DIE KIRCHE AM STEILEN WALDHANG ERINNERT AN DIE NIDWALDNER, WELCHE BEIM EINFALL DER FRANZOSEN 1798 WIDERSTAND LEISTETEN UND FIELEN.



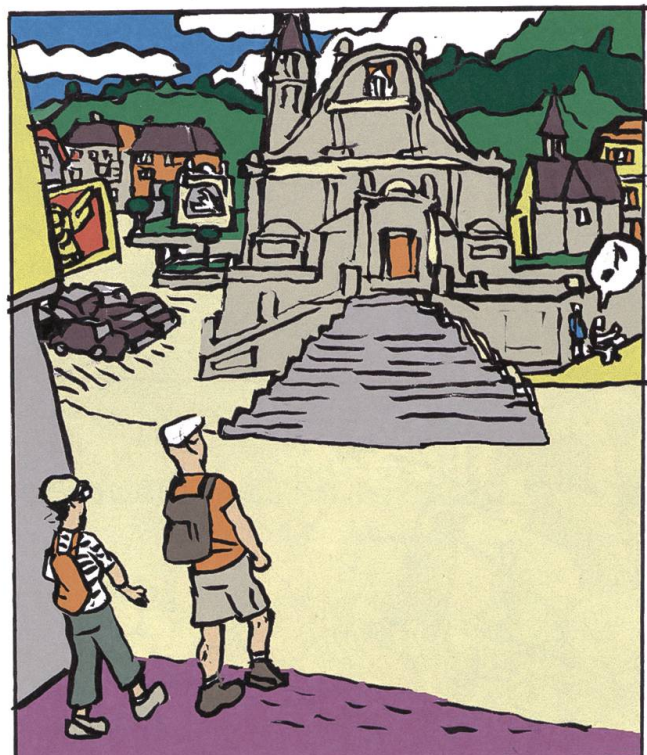
DEN STEILSTEN ANSTIEG MACHEN WIR SCHWEIGEND IM NEBEL, WEITER OBEN WIRD DER WEG GANGBARER UND ES TUT SICH DIE SICHT AUF DEN SARNER-SEE AUF.



AUF DEM GIPFEL GIBT ES EIN RECHT PREISGÜNSTIGES MENU IM DREHBAREN RESTAURANT. VOR DEN FENSTERN IST ABER NUR NEBELSUPPE.



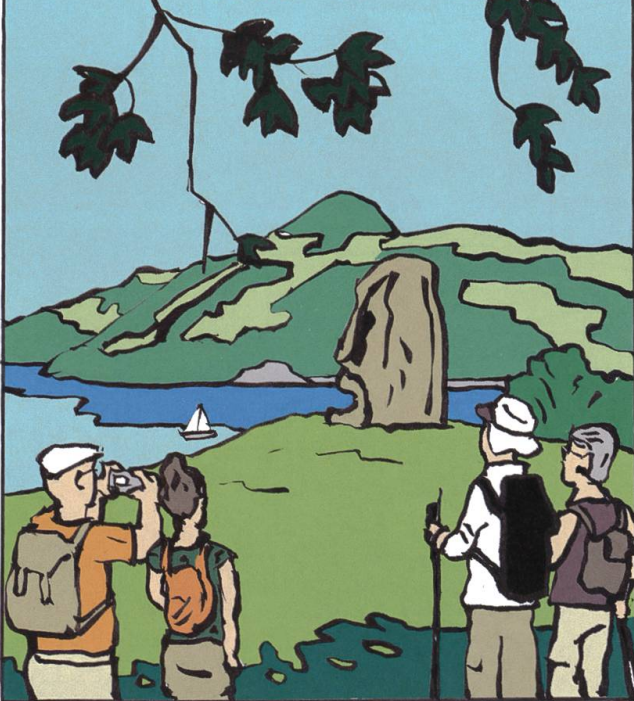
IN DER CABRIOLET-BAHN WOLLEN ALLE AUF DER OBEREN PLATTFORM STEHEN. DER BÄHNLER HEISST BARMETTLER UND HÄLT EINE WITZIGE ANSPRACHE.



IN STANS WERFEN WIR NOCH EINEN BLICK AUF DEN GROSS-RÄUMIGEN HAUPTPLATZ.

HA 14

Beckenried - Treib



DURCH ZUFALL STOSSEN WIR AUF DIE SKULPTUR VON RUEDI BLÄTTLER. DER ABGELEGENE STANDORT LÖST BEI MIR GEDANKEN AUS ZU «ZEIGEN UND VERSTECKEN».



DIE GESCHICHTE UM DEN FRANZOSEN-EINFALL VON 1798 BESCHÄFTIGT MICH NOCH. IDA IST IN STANS AUFGEWACHSEN. IN DER SCHULE SEIEN DIE NIDWALDNER-KÄMPFER HELDEN GENANT WORDEN...



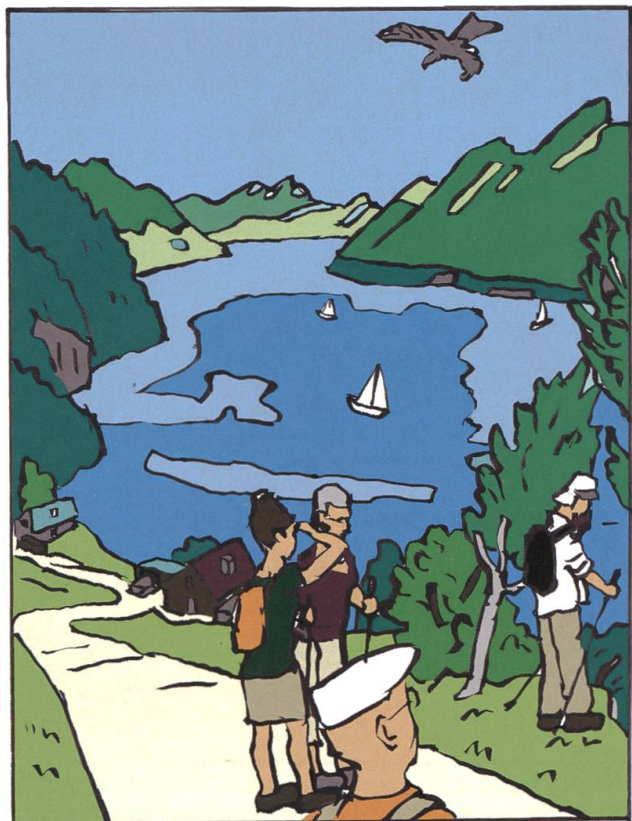
DER OBWALDNER TONI REDET DANN ABER VON „VOLKSVERHETZUNG“. ES SEI OFFENSICHTLICH GEWESEN, DASS DER WIDERSTAND GEGEN 10'000 FRANZOSEN SINNLICH SEI. DIE NIDWALDNER HÄTTEEN DIE OBWALDNER DES VERRATS BEZICHTIGT.



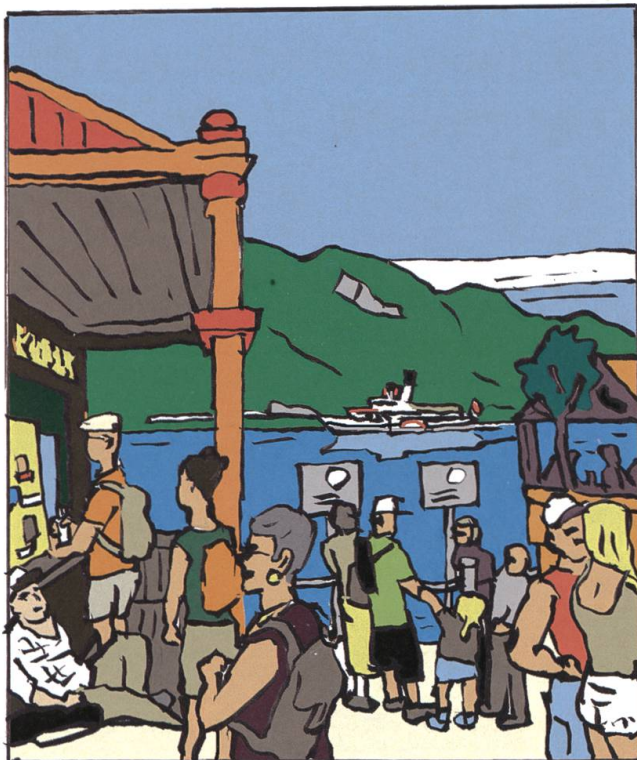
NIDWALDEN SEI EINE ABGESCHIEDENE REGION GEWESEN, WOGEGEN OBWALDEN DURCH DEN BRÜNIG ZUR WELT GEÖFFNET WAR.



BEI SCHWIBOGEN BEKOMMEN WIR EIN ERSTKLASSIGES FISCH-MENU. TONI WISS VON EINEM IN DER NÄHE GELEGENEN STURM-NOT-HAFEN.



TONI HÄLT AM ABGRUND NACH SCHLANGEN AUSSCHAU, Z.B. GEBE ES DA KREUZOTTERN.



DER BUB IM KIOSK IN TREIB GERÄT RECHNERISCH INS RUDERN, ALS ICH, ZUSÄTZLICH ZUR APOLLO-GLACÉ NOCH EIN MINERALWASSER KAUFTE.



AUF DEM SCHIFF SPRICHT MICH EIN ÄLTERER MANN AN. ER SEI AUF DEM WC GEWESEN UND HABE NICHT MIT-BEKOMMEN, WELCHES SCHIFF WIR GEKREUZT HÄTTEN.



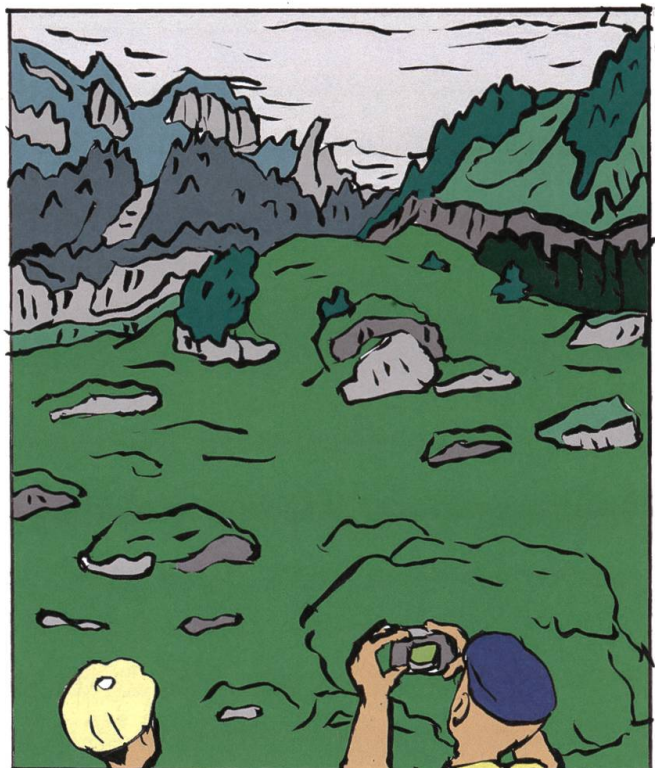
IN HERGISWIL ZEIGT UNS EIN JUNGER HANDWERKER AUF DEM WEGWEISER DEN GESUCHTEN ORT. DAZU KLETTERT ER AUF EINEN POLLER.



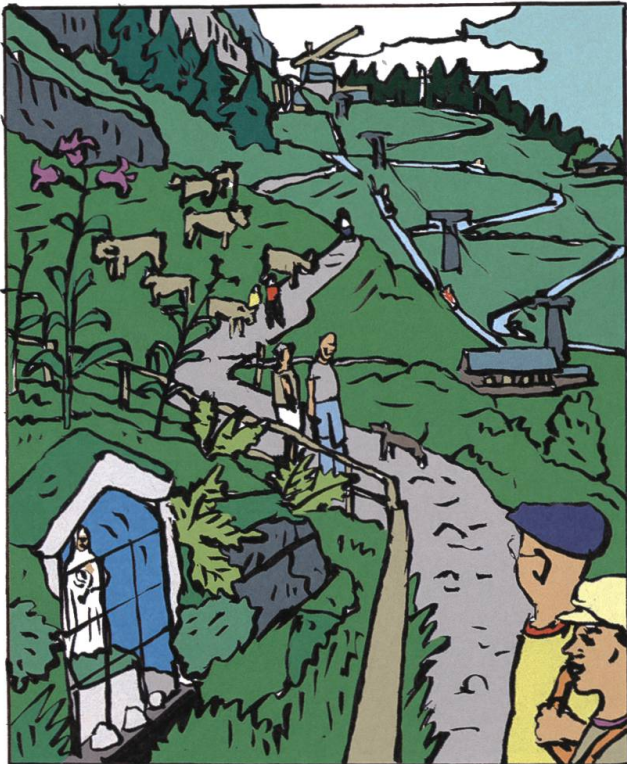
DER ZUGANG ZUR ALPGSCHWÄND-BAHN IST EHER FÜR AUTOS ALS FÜR FUSSGÄNGER KONZIPIERT. TINA BETONT DEN ANGENEHM KÜHLEN WIND.



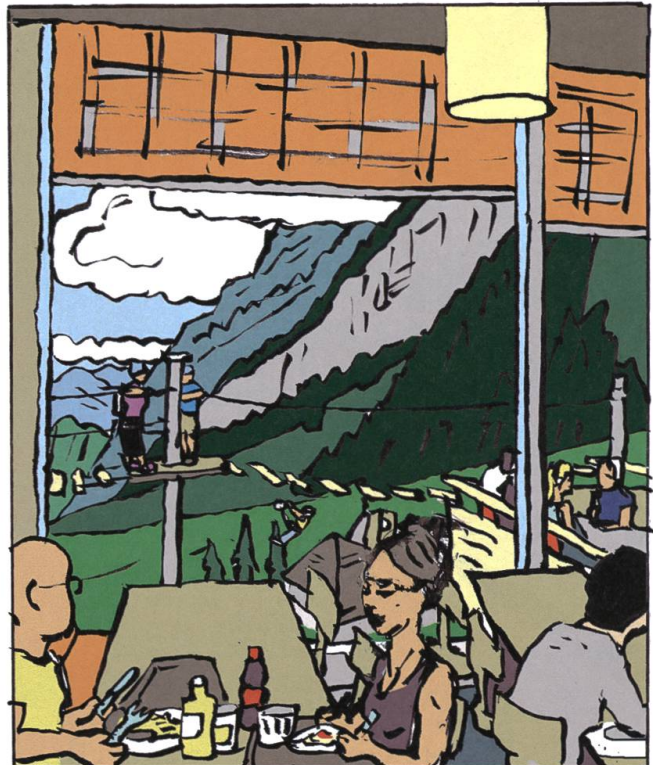
EINE FRAU ERZÄHLT IN DER BAHN, DASS ES ZWAR NUR IN DER NACHT GEREGET HABE, DAFÜR SEHR STARK. DIE WEGE SEIEN ÜBERALL AUFGEGWEICHT.



WIR GEHEN AM UNTEREN RAND DES "MONS FRACTUS" HIN. DIE SKURRIL ZERKLÜFTETEN FELSMOCKEN SEHEN AUS WIE EINE CHINESISCHE LANDSCHAFT.



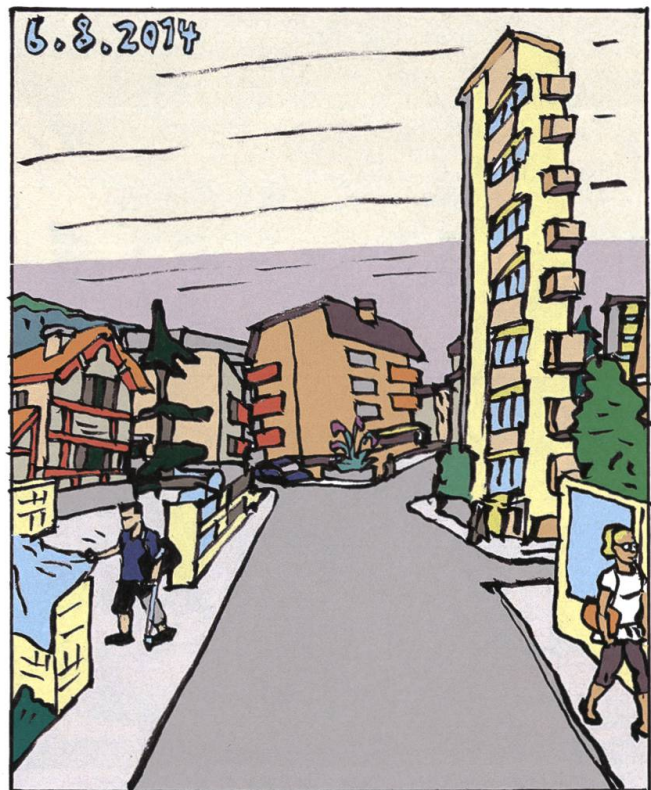
AUF DER FRÄCKMÜND-ALP ÜBERLEGT EIN PAAR MIT HUND, OB SIE SICH VON DER BOBBAHN HOCHZIEHEN LASSEN WOLLEN, UM DIE KUHHERDE ZU VERMEIDEN.



IN HERGISWIL HABE ICH EIN PLAKAT FÜR DEN SEILPARK GEGESSEN. ICH HIELT DAS TOLLE PANORAMA IM HINTERGRUND FÜR EINE FOTOMONTAGE, ABER SEHE JETZT, DASS ES ECHT IST.



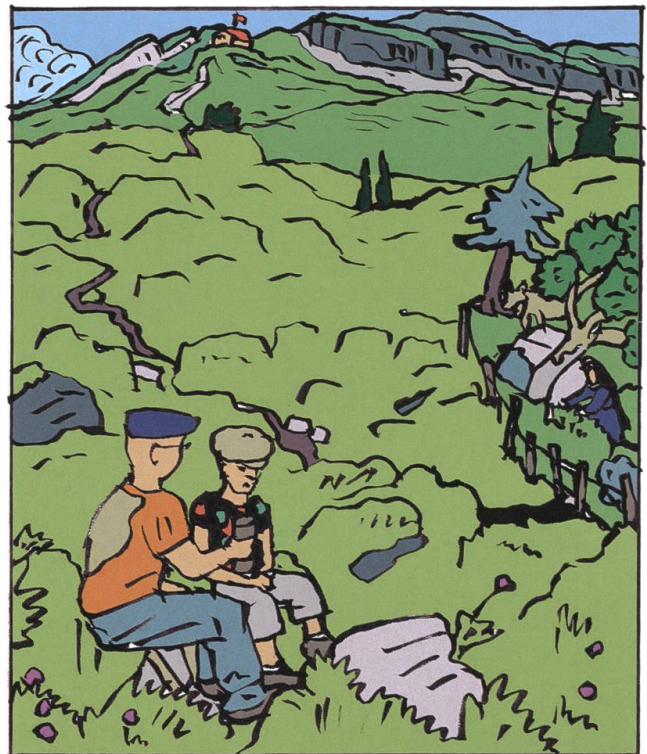
UNSER VERSUCH, DIE HERGISWALD-KAPELLE ZU ERREICHEN, SCHEITERT, WEIL WIR UNS NICHT VON ENGELN DURCH DIE LUFT TRANSPORTIEREN LASSEN KÖNNEN.



6.8.2014
IN KRIENS ERINNERE ICH MICH AN EINEN AUSSPRUCH MEINES BRUDERS: MAN WERDE DEPRESSIV, WENN MAN DAS DORF ENTLANG SCHREITE - UND AN DIE KRIENSER-DECKEL.



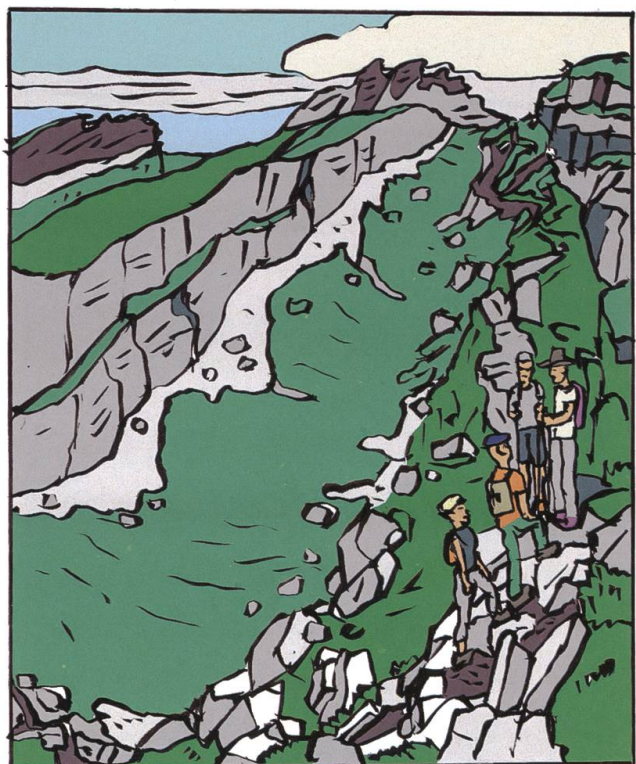
IN DER KIRCHE NIEDERRICKENBACH FINDE ICH EINE EX-VOTO-TAFEL, WELCHE BE-
RICHTET, WIE 1799 NIDWALDNER
MÄNNER VON HELVETIKSOLDATEN VER-
HAFTET WURDEN, ALLE SEIEN HEIL ZURÜCK-
GEKOMMEN.



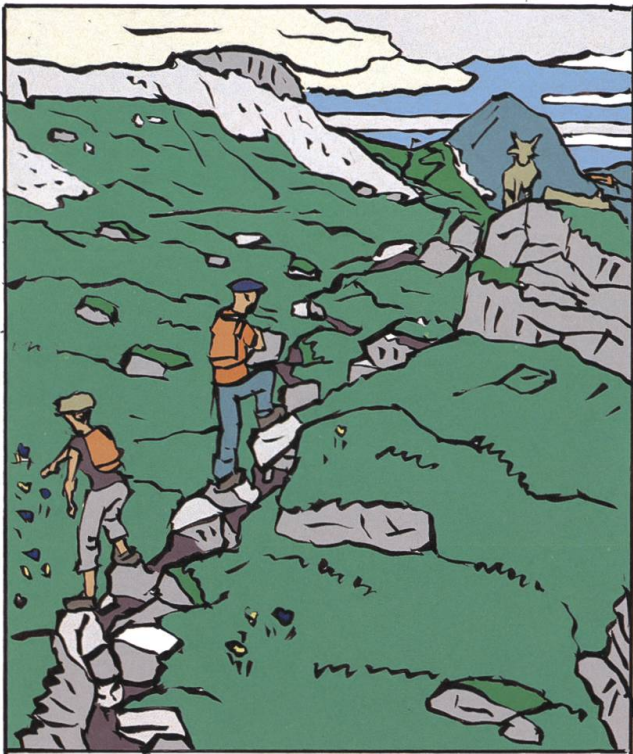
TINA UND ICH REDEN ÜBER GLAUBENS-
KRIEGE, WELCHE OFFENBAR HEUTZUTAGE
IM KUNSTBETRIEB AUSGEFOCHTEN
WERDEN. DA MÖCHTE MAN AM LIEBSTEN
AUCH EX VOTO-GELÖBNISSE MACHEN.



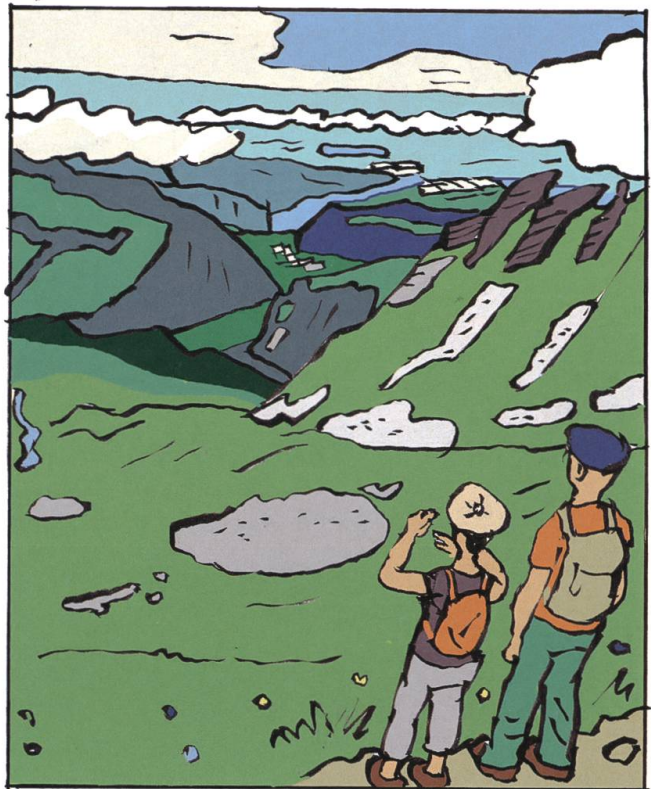
IM BRISENHAUS SAC HERRSCHT HOCH-
BETRIEB. ZUM GLÜCK SITZEN ALLE
DRAUSSEN. ICH BIN DANKBAR FÜR DEN
SCHATTEN, DIE SELBSTBEDIENUNG,
DAS GETRÄNK UND DAS WIENERLI.



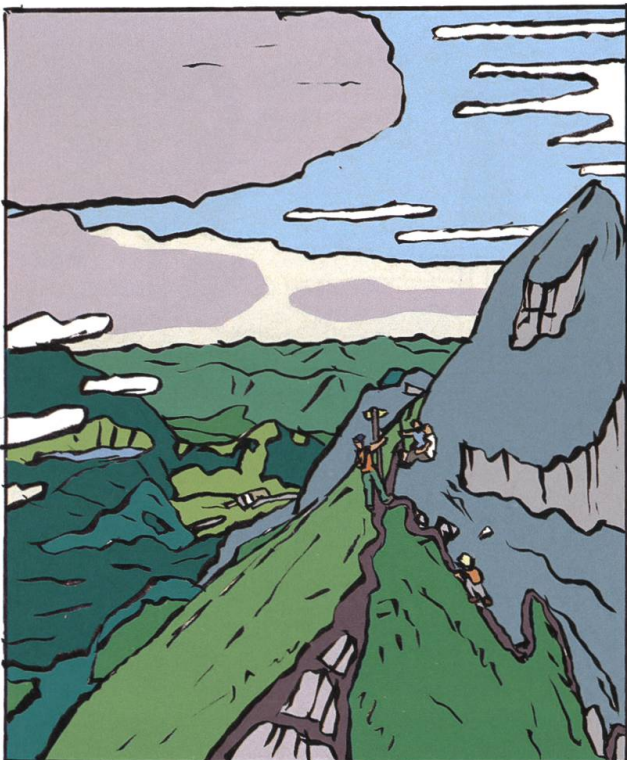
WIR HATTEN UNS VORGESTELLT, ZUM
HALDIGRAT GEHE ES FAST NUR GERADE-
AUS. ABER DENKST! ZWEI WANDERER
SAGEN ABER, DASS DER UNTERE WEG
NASS SEI. ZUDEM FREUT SICH TINA
AUF DEN GRAT.



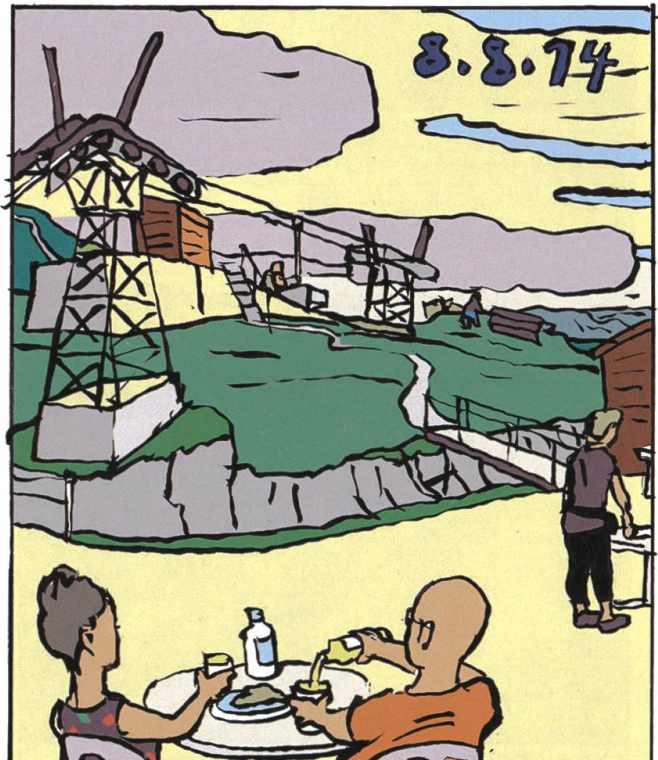
DEN BRISEN HABE ICH NICHT WIRKLICH WAHrgENOMMEN, WAR ER VON EINER WOLKE VERHÜLLT? ODER BLENDETE ICH DIESE REGION LINKS IM BLICKFELD AUS, WEIL ICH BEFÜRCHTETE, UNSER WEG WÜRD E UNS AUCH NOCH DA H'INAUF ZWINGEN?



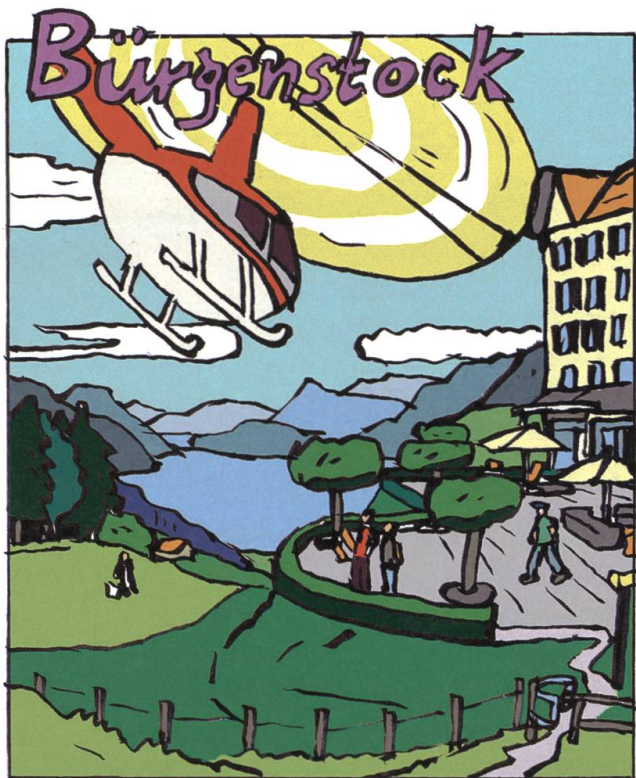
TINA FINDET, DASS DIE GEBIRGSRIEDEL VON LINKS UND RECHTS WIE BEI EINEM ZOPF ZUSAMMENGEFLOCHTEN SEIEN. DIE SICHT IST WIE AUS DEM FLUGZEUG.



NACH EINEM LETZTEN STEISS ERREICHEN WIR DEN GRAT MIT SICHT AUF BANNALP UND OBERRICKENBACH, DIE STEIL ABFALLENDE WIESE BEWIRKT BEI MIR LEICHTEN SCHWINDEL.



NOCH NIE HAT UNS EIN SCHORLE SO GUT GESCHMECKT WIE HIER AUF DEM HALDIGRAT! WIR STELLEN FEST, DASS DER WEG, AUF DEM WIR GEKOMMEN SIND JETZT VON EINER WOLKE VERHÜLLT IST.



SÄMTLICHE BEIZEN AUF DEM BÜRGENSTOCK, SO ERZÄHLT ROLAND HEINI, SEIEN VOM STAAT KATAR GEKAUFT WORDEN. AUF HONEGG, WO WIR EINE OVO TRINKEN, WIRD EIN GAST PER HELIKOPTER ABGEHOLT.



AUF SEINEM KLEINBOOT MIT MOTOR AN EINEM HERBSTABEND AUF DEM SEE ZU FAHREN, SEI RÜDIG SCHÖN, SAGT ROLAND. DIE AUSSICHT VOM CHÄNZELI IST ES AUCH.



DER FELSENWEG ZUM HAMMETSCHWAND-LIFT IST WIEDER SANIERT UND GEÖFFNET. ICH ERINNERE MICH VAGE, ALS KIND DEN FRÜHEREN WEG GEMACHT UND SCHWINDEL EMPFUNDEN ZU HABEN.



ROLAND WEIST AUF EINE UNSCHENNBARE BEGRÜNTE ECKE HIN, DIE IHM GEFÄLLT. DA IST SO DIESE ART VON VEGETATION, DIE ICH NICHT SO GUT AUS DER ERINNERUNG ZEICHNEN KÖNNTE.



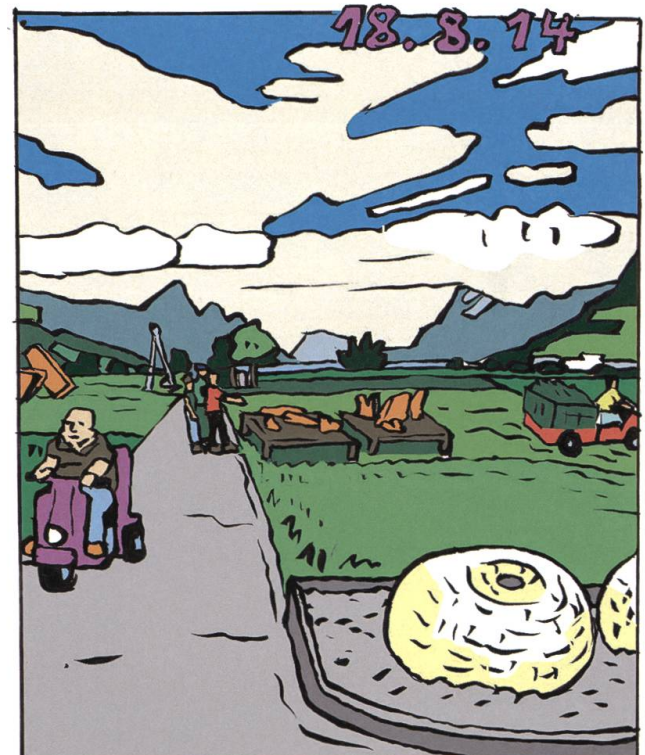
TINA SIEHT EINE HELLBLAUE KUH, UND ICH ENTDECKE DEN ZUGEHÖRIGEN KUHFLADEN.



DAS BÜRGENSTOCK-HOTEL WIRD VON DEN KATARI VÖLLIG NEU GEBAUT. IRGENDWO MUSS MAN JA DAS GELD AUS DEN ÖLQUELLEN PARKIEREN,



AUF DEM RÜCKWEG BESUCHEN WIR DIE ST. JOST-KAPELLE. JODOK (ENGL. JOYCE) SEI EIN BRETONISCHER PRINZ GEWESEN, DER DIE FÜRSTENKRONE ZU BODEN GEWÖRFEN HABE UND PILGER GEWORDEN SEI.



ROLAND ZEIGT UNS DEN SKULPTURENPARK, DEN ER KURATIERT. DIE OBJEKTE BRINGEN EINE ZUSÄTZLICHE ENERGIE IN DIE EBENE, UND DIE KULISSE DER BERGE WIRD AUCH WIEDER NEU ERLEBT.



HEINI ANDERMATT,
 GEBOREN 1961, IN LUZERN, LEBT
 SEIT 1987 IN ZÜRICH, WO ER ALS
 MALER, COMICZEICHNER, KUNST-
 PÄDAGOG UND ILLUSTRATOR
 ARBEITET
[WWW.HEINIANDERMATT.CH](http://www.heinianderstatt.ch)